

MEDIENINFORMATION

Seelenbaumeln in Niedersachsen – Die belebende Kraft von Thalasso, Sole und Moorwanderungen

Thalasso an der Nordsee, Solebäder im Osnabrücker Land oder ausgedehnte Streifzüge durch die Moore der Lüneburger Heide – In Niedersachsen bewirken die Kräfte der Natur ein ganzheitliches Wohlbefinden für Körper und Seele.

Hannover/Bern, im November 2024. Im Norden Deutschlands setzt man auf Heilmittel der Natur, um Körper und Geist zu beleben und regenerieren. Mit Thalasso und salzhaltiger Luft an der Nordseeküste, der Heilkraft von Sole und Schwefel im Osnabrücker Land oder der intakten Naturidylle der Lüneburger Heide – Niedersachsen hält für alle die ideale Heilmethode im Einklang mit der Natur bereit. So steht einem erfolgreichen und erholsamen «Kurlaub» nichts im Wege.

Thalasso an der Nordsee – Heilen mit der Kraft des Meeres

Die niedersächsische Nordsee ist die erste zertifizierte Thalasso-Region Europas. Seit jeher wusste man hier die Kraft des Meeres zu nutzen. Abgeleitet vom griechischen Wort «Thalassa» (Meer), steht die [Thalasso-Therapie](#) für natürliche Heilverfahren mit Elementen des Meeres: Kaltes oder aufgewärmtes Nordseewasser, maritime Luft, Sonne, Algen, Kreide, Schlick und Sand. Diese natürlichen Ressourcen helfen gegen alle möglichen Beschwerden. Die Meeresluft der Nordsee ist reich an maritimen Aerosolen, welche entzündungshemmend und schleimlösend wirken. Einzigartig ist das Nordsee-Reizklima: Geprägt von Wind, Temperaturschwankungen und kühlem Wasser, bewirkt es eine natürliche Stimulation des Immunsystems. Menschen mit Asthma, Neurodermitis oder Heuschnupfen profitieren von der allergenarmen Luft und den wohltuenden Klimaeigenschaften der Nordsee.

Beliebte Destinationen für Thalasso-Anwendungen sind [Neuharlingersiel](#), [Norderney](#) oder [Horumersiel](#). Direkt am UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer gelegen, überzeugt das Thalasso-Nordseeheilbad Neuharlingersiel mit Anwendungen aus der heilkräftigen örtlichen Schlickblase: Das [BadeWerk](#) verfügt mit dem kostbaren, rund 400-jährigen Naturschlick über ein einzigartiges Naturprodukt, das gerne auch als «Meeresgold» bezeichnet wird. Auf Norderney wurde das [bade:haus](#) bereits mehrfach ausgezeichnet. Die Insel ist Deutschlands ältestes Nordseeheilbad und gilt als DIE Thalasso-Destination schlechthin. Auch Horumersiel an der friesischen Nordseeküste bietet sich an für einen Wohlfühlurlaub: Hier wurde im Juni das [Thalasso Meeres Spa](#) neu eröffnet. Auf 2'500 Quadratmetern besticht es durch eine Symbiose aus reiner, klarer Architektur und modernster Ausstattung. Das Gesundheitskonzept rückt die unvergleichliche Kraft des Meeres in den Mittelpunkt.

Von Salz und Sole verwöhnt – Wohlfühlen im Osnabrücker Land

Nicht nur das Meer, auch Salz fördert auf natürliche Weise das Wohlbefinden: Sole wirkt wohltuend auf Haut, Atemwege und Gelenke. Die salzhaltige Flüssigkeit wird mit Hilfe eines Gradierwerks durch Verdampfen konzentriert. Das heruntertröpfelnde Was-

ser reichert die Umgebungsluft mit Sole an – es entsteht ein Mikroklima, das sich besonders für Allergiker und Asthmatiker eignet. Eine der längsten [Gradierwerkanlagen](#) Europas steht in [Bad Rothenfelde](#). Im malerischen Kurpark trifft man auf zwei imposante Bauwerke: Die mit dichten Schwarzdornzweigen verkleideten Holzkonstruktionen gelten als Wahrzeichen der Stadt und sind beliebte Ausflugsziele für Erholungssuchende mit einer Besucherplattform und einem barrierefreien Demonstrationsgang mit Inhalationskammer. Die [carpesol Spa Therme](#) gehört zu den schönsten Natursole-Thermen. In [Bad Essen](#) ruht die Sole seit 220 Millionen Jahren in 800 Metern Tiefe – die mineralreichste Solequelle Europas hat einen höheren Salzgehalt als das Tote Meer. Die [Salzgrotte](#) bietet sich an für eine entspannte winterliche Auszeit, während die Sole ihre volle Wirkung in der wohldurchdachten und formschönen [SoleArena](#) entfaltet. Auch das Soleheilbad in [Bad Laer](#) hat sich einen Namen gemacht. Ebenso wie das Göttinger [Badehaus der Saline Luisenhall](#) mit Natursole aus der Pfannensaline.

Winterwanderungen in der Moorlandschaft der Lüneburger Heide

Abseits der Heilbäder offenbart die Lüneburger Heide im Winter ihre eigene Magie: Beruhigende Stille breitet sich über die von Frost oder Schnee überzogenen Heideflächen und offeriert beim Winterwandern eine Auszeit vom Alltag. Mystisch und bizarr präsentiert sich das [Pietzmoor](#) – einzig das Eis knackt von Zeit zu Zeit, Raureif liegt auf den Pflanzen und lässt das Moor wie eingefroren wirken. Der Rundwanderweg [Wacholderwald in der Teufelsheide](#) bietet an frostigen Tagen weite Sicht über die Südheide. An nebligen Tagen lassen die Wacholder durch ihre skurrilen Formen geheimnisvolle Gestalten entstehen. Eine faszinierende Atmosphäre herrscht auch in der [Ellendorfer Wacholderheide](#) – die Weite der winterlichen Landschaft lädt zu einer Reise zu sich selbst ein, hilft herunterzukommen und sorgt für Ruhe und Ausgeglichenheit.

Passendes Bildmaterial finden Sie [hier](#).

WEITERE INFORMATIONEN

Medienstelle Niedersachsen, Gere Gretz & Ursula Krebs
c/o Gretz Communications AG
Zähringerstrasse 16 | 3012 Bern
T 031 | 300 30 70
info@gretzcom.ch

Über die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (TMN)

Die TMN ist zentraler Ansprechpartner für den Tourismus in Niedersachsen. Gegründet wurde die Gesellschaft im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung im Jahr 2001. Seit Januar 2014 ist die TMN eine hundertprozentige Landesgesellschaft. Hauptaufgabe des Unternehmens ist die Entwicklung und Durchführung von Massnahmen zur zukunftsorientierten Positionierung Niedersachsens im nationalen und internationalen Tourismuswettbewerb in Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismusakteuren. Dabei steht die regionale und überregionale Vermarktung des Reiselandes Niedersachsen, die Entwicklung von Markenkonzerten, Internetportalen und Qualitätsmanagementsystemen für touristische Angebote im Vordergrund. www.reiseland-niedersachsen.de